



Wohngenossenschaft Lerchenbühl 3400 Burgdorf

Protokoll

109. Generalversammlung vom 13. Mai 2022, 18.30 Uhr Gemeinschaftsraum WGL, Blattnerweg 24, 3400 Burgdorf

Diese GV wird als sogenannte Rest-Versammlung nach schriftlich durchgeführten Abstimmungen und Wahlen gestützt auf Art.27 der Covid-19-Verordnung 3 des Bundes im Kreis des Vorstandes abgehalten.

Am 4. Mai 2022 hat ein Austauschtreffen mit den Genossenschafter;Innen und dem Vorstand stattgefunden, wo Fragen und Anliegen besprochen werden konnten.
(siehe Aktennotiz im Anhang)

Vorsitz Rosa Schenk, Präsidentin

Vorstand Karin Spahr, Caroline Walther, Sabine Braig, Tobias Buser, Stefan Rentsch

Protokoll Caroline Walther

Traktanden

1) Genehmigung Protokoll der 108. GV vom 7.Mai 2021

2) Jahresbericht und Jahresrechnung 2021

- a) Genehmigung Jahresbericht 2021
- b) Entgegennahme Bericht der Revisionsstelle
- c) Genehmigung Jahresrechnung 2021
- d) Verwendung des Jahresergebnisses
- e) Entlastung der Verwaltung

3) Voranschlag 2022

- a) Beschluss über die Verzinsung der Anteilscheine
- b) Kenntnisnahme Bau- und Investitionsplanung 2022-2026
- c) Kenntnisnahme des Budgets 2022

4) Wahlen

- a) Wiederwahl für ein weiteres Jahr:
 - Revisionsstelle Kämpf & Stauffer Treuhand AG, Interlaken

5) Verschiedenes

Generalversammlung 2023: Freitag, 12. Mai 2023

Einleitung

Die Präsidentin Rosa Schenk begrüsst die Anwesenden zur sogenannten Restversammlung.

Es wird festgehalten, dass die für den 13. Mai 2022 geplante schriftliche Generalversammlung rechtzeitig und Statuten gemäss einberufen wurde. Alle stimmberechtigten Genossenschaftsmitglieder erhielten das sogenannte GV-Büchlein, d.h. die vollständigen schriftlichen Generalversammlungsunterlagen, inklusiv das Protokoll der letztjährigen 108. Generalversammlung und das Abstimmungscouvert mit den Abstimmungs- und Wahlzetteln sowie den Stimmrechtsausweisen Mitte April 2022 zugestellt.

Es sind 94 Stimm- und Wahlrechtsausweise an Genossenschaftsmitglieder verschickt worden.

Bis zur gesetzten Frist (13. Mai 2021, 12:00 Uhr) sind bei Karin Spahr, Blattnerweg 24, 3400 Burgdorf 55 Abstimmungscouverts eingegangen.

0 Stimmrechtsausweise waren ungültig. Gültig somit: 55.

1. Genehmigung Protokoll 108. GV vom 7. Mai 2021

Das Protokoll der ordentlichen 108. GV, durch den Vorstand genehmigt am 26. Mai 2021, befindet sich auf den Seiten 4-10 des GV-Büchleins.

Abstimmungsergebnis:

Die Stimmberechtigten genehmigen das Protokoll mit 54 Ja zu 0 Nein bei 1 Enthaltung.

2. Jahresbericht und Jahresrechnung 2021

a) Genehmigung Jahresbericht 2021

Der Jahresbericht vom 2021 befindet sich auf den Seiten 11-18 des GV-Büchleins.

Abstimmungsergebnis:

Die Stimmberechtigten genehmigen den Jahresbericht mit 52 Ja zu 0 Nein bei 2 Enthaltungen und 1 Ungültigen.

b) Entgegennahme Bericht Revisionsstelle

Die Revisionsstelle Kämpf und Stauffer, Treuhand AG, hat am 11. März 2022 die Jahresrechnung 2021 geprüft. In ihrem Bericht (S.20 des GV-Büchleins) hält die Revisionsstelle fest, dass sie nicht auf Sachverhalte gestossen sei, aus denen sie schliessen müsste, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Abstimmungsergebnis:

Die Stimmberechtigten nehmen vom Bericht der Revisionsstelle mit 55 Ja zu 0 Nein bei 0 Enthaltungen Kenntnis.

c) Genehmigung Jahresrechnung 2021

Die Jahresrechnung umfasst die Seiten 19 - 28 des GV-Büchleins.

Abstimmungsergebnis:

Die Stimmberechtigten genehmigen die Jahresrechnung 2021 mit 51 Ja zu 1 Nein bei 3 Enthaltungen.

d) Verwendung des Jahresergebnisses

Die Ausführungen über die Gewinnverteilung befinden sich auf S. 28 des GV-Büchleins.

Der Bilanzgewinn per Ende 2021 setzt sich zusammen aus dem Saldovortrag des Vorjahres von Fr. 13'693.22 und dem Jahresgewinn von Fr. 993.06 und beläuft sich auf Fr. 14'686.28.

Der Vorstand stellt den Antrag, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

Zuweisung an die gesetzliche Reserve	Fr. 500.00
Vortrag auf die neue Rechnung	<u>Fr. 14'186.28</u>
<u>Bilanzgewinn</u>	<u>Fr. 14'686.28</u>

Abstimmungsergebnis:

Die Stimmberechtigten genehmigen die Verwendung des Jahresergebnisses mit 53 Ja zu 0 Nein bei 2 Enthaltungen.

e) Entlastung der Verwaltung

Abstimmungsergebnis:

Die Stimmberechtigten erteilen der Verwaltung für das Geschäftsjahr 2021 mit 46 Ja zu 2 Nein bei 6 Enthaltungen und 1 Ungültigen vollumfänglich Décharge.

3. Voranschlag 2022

a) Verzinsung der Anteilscheine

Der Vorstand beantragt, für 2022 den Zinssatz der verzinslichen Genossenschaftsanteile auf 1 % (unverändert gegenüber Vorjahr) zu belassen.

Abstimmungsergebnis:

Die Stimmberechtigten stimmen dem Zinssatz von 1% mit 54 Ja zu 0 Nein bei 1 Enthaltung zu.

b) Kenntnisnahme Bau- und Investitionsplanung 2022-2026

Über die geplanten Investitionen im Baubereich informiert S. 29 des GV-Büchleins.

c) Kenntnisnahme des Budgets 2022

Das Budget 2022 befindet sich auf Seiten 30/31 des GV-Büchleins.

4. Wahlen

a) Wiederwahl für ein weiteres Jahr

- **Revisionsstelle Kämpf & Stauffer Treuhand AG, Interlaken**

Wahlergebnis:

Die Wahlberechtigten haben die Revisionsstelle Kämpf & Stauffer Treuhand AG, Interlaken mit 55 Stimmen für ein weiteres Jahr gewählt.

5. Verschiedenes

Generalversammlung 2023

Die Generalversammlung 2023 findet am Freitag, 12. Mai 2023 statt.

Ende der Restversammlung: 19.30 Uhr.

Caroline Walther, Protokoll

Rosa Schenk, Präsidentin, Eingesehen für die Richtigkeit:

Austauschtreffen vom 4. Mai 2022 auf dem Platz vor Blattnerweg 24

- Von WGL Seite ist der ganze Vorstand anwesend sowie Jan Schönenberger
 - Zum Austauschtreffen mit Apéro sind alle Genossenschaftsmitglieder/Mietparteien schriftlich eingeladen worden.
-

Einleitung (Rosa Schenk)

Warum GV wiederum schriftlich?

Wie schriftlich mitgeteilt: Es war kein einfacher Entscheid, weil sich die Situation immer wieder änderte. Nachdem es in den letzten Wochen auch in der unserer Umgebung wiederum etliche Coronaerkrankungen gab, sind wir froh, diesen Weg gewählt zu haben.

Wir bitten alle, sich während dieser Veranstaltung rücksichtsvoll gegenüber anderen und sich selber zu verhalten, einfach so, wie wir es während der Pandemie gelernt haben.

Wir haben 30-40 Min Zeit für Infos, Abschied von Stefan Rentsch und Susanne Antelo sowie den Austausch mit euch.

Um spätestens 19.15 Uhr wollen wir zum Apéro.

Um 20.00 Uhr verabschieden sich die Vorstandsmitglieder zur Sitzung.

Organisatorisches

Mike Ast hat uns mit «lauten Stimmen» ausgestattet. Wer im Austausch etwas sagen möchte, kommt einfach bitte nach vorn und bedient sich des Mikrofons.

Infos aus dem Vorstand

Neuvermietungen

- Margrit Glauser kann leider nicht mehr selbstständig wohnen. Sie hat 66 Jahre in der WGL gewohnt! 66 Jahre!!
- Ihre Wohnung im EG BW 9 wird aufgefrischt und dann neu vermietet. Näheres folgt bald.
- Beat Schüpbach hat sein Zuhause am LW 43 nach über 40 J. Richtung BW 24 verlassen und sticht dort bereits mit Hans Hauert Placken und "Söichrut" aus!
- Wir vom Vorstand möchten Beat und Zita, die ihn nach Kräften unterstützt hat, ganz herzlich danken: Er hat sein Haus mit Garten in einem superguten Zustand mit vielen schönen Möbeln und Einrichtungssachen und erst noch mit Freude der neu eingezogenen Familie Bogonyuk überlassen.
- Um die Vermietung von Wohnraum für ukrainische Flüchtlinge wurde die WGL vom Dachverband, vom Mieterverband, von vielen Menschen in der WGL auf Initiative von Marianne Wälti ersucht. Auch Bekannte von Beat Schüpbach sowie Werner Eberhard haben uns Vermietungsanfragen zukommen lassen.

- Wir hatten aber geplant, im Dachgeschoss des LW 43 ein Badezimmer einbauen zu lassen.
- Es war ein Leerstand von mehreren Monaten und nach dem Ausbau eine erhöhte Miete vorgesehen.
- Da viele Handwerksbetriebe stark ausgebucht sind, über Lieferverzögerungen und steigende Rohstoffpreise klagen, entschieden wir uns für eine sofortige Neuvermietung statt des nicht zwingend nötigen Dachausbaus.
- Es gab in der Folge sehr viele Fragen zu klären, die ich nicht alle aufzählen mag! Es wurden Lösungen gefunden und die Fam. Bogonyuk, die wir euch gleich auch noch vorstellen werden, ist am letzten Montag, 2. Mai am LW 43 eingezogen. Sie hat bereits Kartoffeln gepflanzt!
- Die WGL wird keinen Tag Mietzinsausfall haben. Die Betreuungsorganisation ORS garantiert für die Miete.
- Es ist uns bewusst, dass nicht alle Genossenschafter:innen unseren Entscheid verstehen oder guthessen. Es ist normal, Situationen unterschiedlich zu sehen und zu bewerten. Wir sind froh, wenn wir deshalb nicht nach putinscher Manier mit «schwerem Geschütz» aufeinander losgehen müssen – Der Vorstand hatte einen Entscheid zu treffen, weil er diese Verantwortung gemäss Statuten zu tragen hat. Wir haben uns so entschieden, wie eine grosse Anzahl Menschen im Lerchenbühl es angeregt und gewünscht hat.
- Sabine Braig (Vermietergruppe) ergänzt, dass die Vorgaben des Vermietungsreglementes eingehalten worden seien. Es habe keine internen Anwärter auf das Mietobjekt gegeben.
- Die grosse Unterstützung aus dem Quartier hat uns die Arbeit enorm erleichtert. Es wurden sehr viele Sachen vorbeigebracht und Geld überwiesen, obwohl wir nur wenige Tage Zeit gehabt hatten, um über den whatsapp Status und von Mund-zu-Mund um Unterstützung zu ersuchen.
- Ganz herzlichen Dank für all diese wertvollen Spenden!

Vorstellen: Svitlana, Igor, Viera 14 j, Andrej 11j und Uliana, 9 j. Die Familie Bogonyuk kommt aus Kiew.

Unterhalt und Reparaturen

Zur Erinnerung: ab dem 13. Mai ist Paul Simmen Ansprechperson für Fragen im Zusammenhang mit Reparaturen und Unterhalt. Er übernimmt das Handy der WGL und wir bitten euch, für WGL Angelegenheiten ausschliesslich die Nummer zu verwenden, die auf dem Informationsblatt steht.

So ist gewährleistet, dass Paul sich auch mal vertreten lassen kann, indem jemand anderes das WGL Handy hüten kann.

Sanierungshandbuch

Vielleicht fragen sich die einen oder anderen, was eigentlich aus dem revidierten Sanierungshandbuch geworden ist? Dieses wurde von der KDP für gut befunden. Das Bauinspektorat hat in seiner Vernehmlassung Änderungen angeregt oder verlangt. Diese werden gerade von G+S vorgenommen. Dann sollte die Stadt Burgdorf die Revision genehmigen und das Handbuch in Kraft setzen. Ob und wann das sein wird, wissen auch wir leider nicht.

Glasfasererschliessung: Stand der Arbeiten

Anfang nächster Woche werden die Glasfaserkabel in die Häuser/Keller gezogen, in welchen sich die Verteilkästen befinden. Wer einen solchen Verteilkasten im Keller hat, ist schriftlich informiert worden.

In den nächsten 3-4 Monaten werden dann die Glasfaserkabel von den Verteilkästen in die übrigen Häuser und Wohnungen gezogen. Es wird – hoffentlich frühzeitig – von der Localnet eine Information in alle Haushaltungen kommen.

Heizen in der Zukunft: Wärmeverbund

Jonas Zehnder weist darauf hin, dass der Vorstand auf eine Anschlusslösung für die immer älter und ausfallgefährdeter werdenden Heizungen hinarbeiten muss.

Tobias informiert darüber, dass die WGL bereits umfangreiche Abklärungen mit einem Fachmann gemacht hat und aktuell mit der Localnet in Kontakt ist. Jonas Zehnder erklärt sich für die Mitarbeit in einer allfälligen Arbeitsgruppe bereit.

Abschluss

Ausser einer Frage zu den neuen Einzahlungsscheinen nutzt niemand mehr die Möglichkeit zu einer Wortmeldung.

Verabschiedungen mit Apéro

- Verabschiedung von Susanne Antelo als Verantwortliche für die Verwaltung des Gemeinschaftsraums und der Festgarnituren während 6 J. durch Karin Spahr
- Verabschiedung von Stefan Rentsch als Vorstandsmitglied und Ressortverantwortlicher "Reparaturen und Unterhalt" während 12 Jahren durch Rosa Schenk

Für die Aktennotiz: Rosa Schenk